

## ***Brennnessel-Essenz***

### **Zutatenliste:**

Die Brennnessel (*Urtica dioica*) ist eine weit verbreitete Staude, die für ihre brennenden Haare bekannt ist. Sie kann sowohl als Unkraut als auch als Heilpflanze betrachtet werden. Die Brennnessel ist bekannt für ihre vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten, sowohl in der Küche als auch in der Naturheilkunde.

- 1 Handvoll frische Brennnesselblätter
- 500 ml Apfelessig

### Zubereitung:

- Brennnesselblätter klein schneiden, in ein Glas füllen
  - das Glas sollte halbvoll sein mit Brennnesselblättern
- Apfelessig dazu gießen und das Glas verschließen
- den Sud 14 Tage stehen lassen und alle 2 Tage schütteln
- nach 14 Tagen die Brennnesselblätter abseihen und die Essenz in eine Flasche füllen
  - wer mag kann ein paar Tropfen Lavendel hinzufügen, den Duft mag allerdings nicht jeder Hund, vorher testen.

### Anwendung:

- Hund erst mit lauwarmem Wasser etwas abwaschen, z.B. mit einem Handschuh
  - bei Hunden mit kurzem Fell reicht das, bei Hunden mit langem Fell besser vorher einmal waschen
- ca. 4 TL der Essenz mit 250ml lauwarmen Wasser mischen und ins Fell einmassieren
- wenn möglich dann ein paar Minuten einwirken lassen
- bei Hunden mit langem Fell
  - mit lauwarmem Wasser ausspülen
- bei Hunden mit kurzem Fell
  - z.B. mit Handschuh nur abreiben

Die Essenz reinigt das Fell und beruhigt die Haut darunter.

Die Essenz könnt Ihr auch selbst benutzen und Eure Haare zu pflegen.